

## Förderverein:

Der Evang. Arbeiterverein 1854 Würzburg e.V. hat das Gründungsjahr im Namen. Der Verein startete mit der Unterstützung von Arbeitern und Handwerkern. Seit 1976 ist die Seniorenarbeit ein Schwerpunkt des Vereins, der ökumenisch offen ist. Der EAV wurde 2015 Förderverein der Begegnungsstätte. Vorstandsmitglieder sind als Ehrenamtliche tätig. **Neue Mitglieder sind willkommen!** Kontakt: siehe Begegnungsstätte.



Der Vorstand

## Aktiv - Seniorenkreis

Donnerstags von 14 – 17 Uhr : Spiele, einfache Gymnastik, Singen, Gedächtnisaktivierung, Geschichten, gehören u. a. zum Programm. Für fachliche Betreuung und Fahrdienst ist gesorgt. Der Teilnahmebeitrag wird von den Pflegekassen bezuschusst. **Bitte fragen Sie nach den Terminen.** Weitere Informationen: Patricia Breunig Tel.: 0931-354 780 Sozialstation des Diakon. Werks

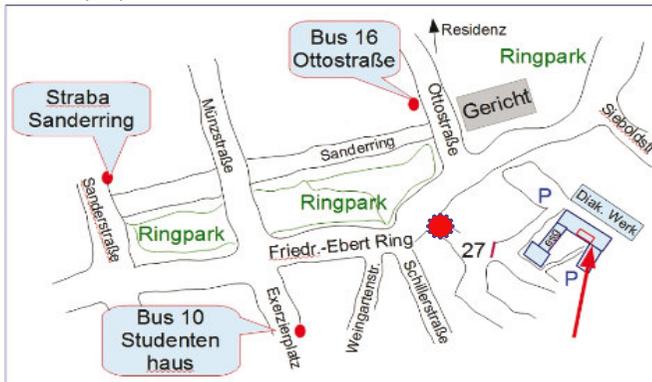


**Träger der Seniorenbegegnungsstätte** ist der Evang.- Luth. Dekanatsbezirk Würzburg. Menschen jeder Konfession sind zu Begegnung, Bildung und Beratung im barrierefreien Haus herzlich willkommen! **Telefonisch erhalten Sie aktuelle Informationen, Sie können Nachrichten hinterlassen und sich anmelden.**

Das Albert-Schweitzer-Haus befindet sich am Ringpark bei der Einmündung der Ottostraße auf dem Gelände der Evang. Dienste am Friedrich-Ebert-Ring  
Nächste Haltestellen ÖPNV: Linie 16 (Mi): Ottostraße , Linie 10: Studentenhaus, Linie 7 Zellerau - Frauenland (Mi): neue Universität ; Straßenbahn Linien:

Sanderring  
Fußweg durch den Ringpark

Zufahrt und Zugang sind rechts gegenüber der Ottostraße. Einige Parkplätze sind am Haus. Bitte nach dem Schrankencode fragen



# Seniorenbegegnung im Albert-Schweitzer-Haus Friedrich-Ebert-Ring 27 d, Würzburg

## August - September 2024

## September

Programmänderungen sind vorbehalten - nach der Sommerpause im **August** laden wir wieder zu den Treffen ein:



**Sonntag 1.9. um 14.30 Uhr ist Sonntagstreff - Kaffee und Kuchen, Lieder, Besinnung**

**Mittwoch 4.9. Reiseimpressionen: „Mein Herz das ruht am Neckarstrand“.** Der Neckar entwässert auf 362 km den grössten Teil Baden-Württembergs. Sehen Sie Impressionen von den Städten und hören Sie Interessantes aus der Kulturgeschichte u.a. von Stuttgart, Ludwigsburg, Heilbronn, Bad Wimpfen und Heidelberg.  
Referent: Eberhard Koswig



**Information und Anmeldung:  
Telefon: 0931-79 625 79  
E-Mail: senioren@schroeder-haus.de  
Homepage: www.schroeder-haus.de  
siehe > Seniorenbegegnungsstätte**

RUDOLF-ALEXANDER  
**SCHRÖDERHAUS**  
EVANGELISCHES BILDUNGSZENTRUM WÜRZBURG

**Mittwoch 11.9. 14.30 Uhr Mit Kirchenliedern durch das (Kirchen)- Jahr -**  
 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch. Nach einer Liedauswahl zum  
 Tageslauf im Juni werden nun Lieder und  
 ihre Autoren vorgestellt, die uns im  
 Kirchenjahr von der Adventszeit bis zum  
 Ewigkeitssonntag begleiten. Darunter sind  
 auch Lieder von der „Hitliste“ der beliebtesten Gesangbuchlieder:  
 „Geh aus mein Herz und suche Freud“ und „Großer Gott, wir loben dich“ .  
 Referent: Andreas Fritze



**Dienstag 17.9. 12.30 - 20 Uhr Fahrt nach Aschaffenburg**

Busfahrt in die Stadt am Untermain mit dem  
 berühmten Schloss Johannisburg, schönen  
 Parks und einer interessanten Altstadt mit  
 Stiftskirche. Ein extra Flyer informiert  
 ausführlich über die Fahrt, bei der wir um  
 Anmeldung bitten.



**Mittwoch 18.9. Literarischer Nachmittag**

Bringen Sie bitte Gedichte und Kurze Geschichten mit.



**Sonntag 22.9. 14 Uhr Gottesdienst in St. Stephan**

Diakon Andreas Fritze wird in den  
 Ruhestand verabschiedet, der am 1.Oktober  
 beginnt. Das betrifft die Aufgaben als  
 Altenheimseelsorger in der Gemeinde  
 St.Stephan und als Leiter der  
 Seniorenbegegnungsstätte (seit 2005).



**Mittwoch 25.9. 14.30 Uhr**

**Mexiko - ein Land vieler Kontraste.**

Mexiko ist eines der wichtigsten Länder  
 Lateinamerikas. Das Erbe der spanischen  
 Eroberer ist mit den dort ansässigen Kulturen  
 verschmolzen.



Es lies eine neue, vielseitige und kontrastreiche  
 Gesellschaft entstehen. Mexiko hat eine der  
 vielfältigsten Tier- und Pflanzenwelten unserer  
 Erde. 120 Mio Einwohner leben hier im Land  
 zwischen Pazifik, Golf von Mexiko und  
 Hochgebirge.



*Das Bild zeigt den Platz der drei Kulturen  
 in Mexiko Stadt*

**Referenten** des Vortrags sind Angelika Göschl-Chavez und Carlos Chavez.  
 Das Ehepaar hat lange in Mexiko gelebt.

**Vorschau zum Oktober:**

**Die nächsten Termine im Oktober sind**

**die Seniorentreffs am Mittwoch 2.10. und am 9.10. Ein Erzählcafe.**

**Zum Sonntagstreff laden wir am 6.10. um 14.30 Uhr ein - Erntedank.**

Da geht es um das gegenseitige Kennenlernen mit Inge Wollschläger.

**Inge Wollschläger, die Seniorenreferentin in der Kirchengemeinde St. Johannis, übernimmt zum 1.Oktober zusätzlich zu den Aufgaben in der Gemeinde die Leitung der Begegnungsstätte.**



**Die Fahrt findet am Dienstag, 22. Oktober von 13-20 Uhr statt. Das Ziel steht noch nicht fest: Schloss Aschach bei Bad Kissingen, das Freilandmuseum in Fladungen oder Rothenburg o.d.T. sind Möglichkeiten.**

**Die Leitung der Fahrt hat Andreas Fritze.**

Diakon Andreas Fritze ist weiterhin Vorsitzender des EAV-Fördervereins und wird manchmal als Referent zu Seniorentreffen kommen.